

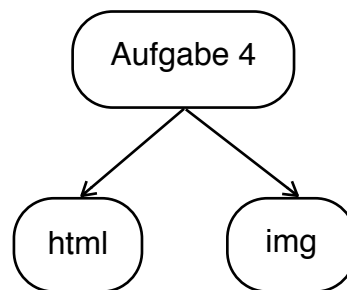


Informatik 1 für Nebenfachstudierende Übungsblatt 4: Tabellen und Grafiken

Die folgenden Aufgaben sind als Einheit zu betrachten und stellen am Ende einen „Webauftritt“ dar.

Aufgabe 1: Ordnerstruktur

Es soll eine Webseite entworfen werden, die alle nötigen Informationen zu INF1NF bereitstellt. Um die Übersicht zu behalten, erstellen Sie folgende **Ordnerstruktur**:



html: Unterseiten der Website

img: verwendete Bilder und Grafiken

Legen Sie die zunächst **leeren** Dateien *menue.html*, *links.html* und *techfak_ueberblick.html* im Ordner *html* an. In den folgenden Aufgaben werden wir die erstellten Dateien mit Inhalt füllen.

Aufgabe 2: *menue.html*

Erstellen Sie eine Art Sitemap (z.B. mittels einer Tabelle) in dieser HTML-Datei. Verlinken Sie die Dateien *links.html* und *techfak_ueberblick.html*.

Aufgabe 3: *links.html*

Stellen Sie einige Links zusammen, die für Hörer der Vorlesung interessant sein könnten (z.B. W3C, Selfhtml, ...) und verlinken Sie diese in der Datei *links.html*. Stellen Sie dabei sicher, dass die Links in einem neuen Tab oder Fenster des Browsers geöffnet werden!

Verlinken Sie an geeigneter Stelle die Datei *menue.html*.



Aufgabe 4: techfak_ueberblick.html

Laden Sie das Bild *campus.gif* von der Übungsseite (<https://www7content.cs.fau.de/data/inf1nf/2016w/uebung/>) herunter und speichern Sie es im Ordner *img*.

Sorgen Sie dafür, dass das Bild beim Aufruf der Datei *techfak_ueberblick.html* dargestellt wird. Nun sollen bestimmte Bereiche auf dem Bild mit Links versehen werden, die auf die jeweilige offizielle Homepage verweisen.

- a) Das blaue Informatikhochhaus soll in einem kreisförmigen Gebiet auf die Website der Informatik an der FAU verweisen.
- b) Um die beiden Bushaltestellen soll ein Rechteck erzeugt werden, das auf die Website der VGN zeigt.
- c) Nun soll noch ein rechteckiger Bereich auf das momentane Menü der Mensa Süd verweisen.

Vergessen sie nicht wieder *menue.html* zu verlinken.

Hinweise:

- In der Onlinereferenz SELFHTML sind die Imagemaps (verweissensitive Grafiken) ausführlich erklärt.
- Die Pixelkoordinaten können mittels eines beliebigen Bildbearbeitungsprogramms herausgefunden werden (z.B. Linux: gimp, Windows: Photoshop CS3).